

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Schülerinnen und Schüler dürfen sich freuen:

Schulhofneugestaltungen in Bad Doberan, Berlin und Wiesbaden

+++ Ausschreibung „Macht euren Schulhof fit für die Zukunft“ von Stiftung „Lebendige Stadt“ und Deutsche Umwelthilfe

+++ 550 Bewerbungen

Hamburg/Radolfzell, 25.02.2016 – Die Stiftung „Lebendige Stadt“ und die Deutsche Umwelthilfe (DUH) fördern bundesweit die Neugestaltung von drei Schulhöfen. Über jeweils 20.000 Euro freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Buchenbergsschule in Bad Doberan, der Hans-Fallada-Schule in Berlin und der Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule in Wiesbaden. Die beiden Projektpartner werden diese bei ihren Umbaumaßnahmen bis zum Sommer 2017 begleiten. Insgesamt hatten sich 550 Schulen mit ihren Ideen und Konzepten beworben. Die Bundesinitiative „deinSchulhof“ hat ein Gesamtvolumen von rund 250.000 Euro und steht unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin **Dr. Barbara Hendricks**.

Alexander Otto, Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung „Lebendige Stadt“: „Letztes Jahr haben wir zehn Schulhöfe prämiert, die eine von uns eingesetzte Fachjury als zukunftsweisend und nachahmenswert ausgewählt hat. Damit haben wir viel Know-how gesammelt, das wir jetzt an die drei Schulen weitergeben möchten, damit es in deren Neugestaltung einfließen kann und auch hier ´Schulhöfe der Zukunft` entstehen. Die enorme Zahl von 550 eingegangenen Bewerbungen verdeutlicht, dass viele Schulen den Bedarf von Verschönerungen ihrer Schulhöfe erkannt haben. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Initiative Impuls- und Ratgeber zugleich sind.“

Prof. Harald Kächele, Bundesvorsitzender der DUH: „Achten Sie einmal auf die Schulhöfe in Ihrer Umgebung: Es herrscht immer noch weitgehend die Zweckmäßigkeit vergangener Jahrzehnte vor. Drei Schulhöfe sind natürlich nur drei Tropfen auf dem grauen Beton der deutschen Schulhoflandschaft. Deshalb rufen wir Bund, Länder, Kommunen, private

Stiftungen und Unternehmer auf, sich gemeinsam mit der Initiative „deinSchulhof“ für die Neugestaltung von Schulgeländen einzusetzen!“

Hintergrund

Die Schulhofumgestaltungen sind Teil der Bundesinitiative „deinSchulhof“ der Stiftung „Lebendige Stadt“ und der DUH. Angesichts von immer mehr Ganztagschulen sollen Schulhöfe in soziale und attraktive Lebens- und Lernräume verwandelt werden. In einer eingangs durchgeführten Forsa-Umfrage wurden Schülerinnen und Schüler nach den Meinungen zu ihren Schulhöfen befragt. Das Ergebnis zeigte die Bedarfe und Missstände auf. Im zweiten Schritt lobten beide Partner den Bundeswettbewerb „Schulhof der Zukunft“ aus, mit dem zehn besonders gelungene Schulhofgestaltungen ausgezeichnet wurden. Im dritten Schritt konnten sich bundesweit Schulen mit ihren Konzepten für Schulhofneugestaltungen für eine Förderung von jeweils 20.000 Euro bei den Projektpartnern bewerben. Insgesamt 550 Schulen nutzten die Gelegenheit, wobei sich drei Schulen das Gesamtpreisgeld von 60.000 Euro teilen.

Ein weiterer Bestandteil des Projekts ist der Aufbau des Internetportals www.deinSchulhof.de. Es soll für zukünftige Schulhofneugestaltungen Ratgeber, Inspirator und Motivator sein. Hier werden auch die zehn „Schulhöfe der Zukunft“ und die jetzt startenden Schulhofneugestaltungen dokumentiert.

Stiftung „Lebendige Stadt“

Die von Unternehmer Alexander Otto gegründete Stiftung „Lebendige Stadt“ verfolgt das Ziel, die kulturelle Vielfalt und Lebendigkeit der Städte zu fördern. Das bewegte Fördervolumen von rd. 29 Mio. Euro umfasst u.a. die Grüngestaltung des Essener Krupp-Parks, die künstlerischen Illuminationen des Berliner Reichstagsgebäudes und Kölner Rheinufer sowie die Neugestaltungen des Hamburger Jungfernstiegs und des Leipziger Nikolaikirchhofs. Weitere Informationen zur Stiftung finden Sie unter www.lebendige-stadt.de.

Deutsche Umwelthilfe

Die Deutsche Umwelthilfe ist ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger Umwelt- und Verbraucherschutzverband. Das Themenspektrum reicht von Natur- und Klimaschutz über Energiewende und Verkehr bis zu Kreislaufwirtschaft und Verbraucherschutz. Der Bereich „Kommunaler Umweltschutz“ unterstützt seit über 25 Jahren Städte und Gemeinden bei ihrem Schutz von Natur und Umwelt. Weitere Informationen zur Deutschen Umwelthilfe

finden Sie unter www.duh.de, Twitter: <https://twitter.com/Umwelthilfe>, Facebook:
<https://www.facebook.com/umwelthilfe/>

Kontakt:

Rando Aust, Stiftung „Lebendige Stadt“

Tel.: 040 60876166, E-Mail: info@lebendige-stadt.de

Robert Spreter, Leiter Kommunalen Umweltschutz DUH

Tel.: 07732 9995-30, E-Mail: spreter@duh.de